

12.03.2021 – 12:29

[Polizeiinspektion Neubrandenburg](#)

## **POL-NB: Abo-Kündigungen durch Nachnahmesendungen? - Achtung vor neuer Form des Betrugs**



[Landkreis MSE \(ots\)](#)

Seit August 2020 ist es im Bundesgebiet Deutschland zu zahlreichen Betrugshandlungen unter der Nutzung von Nachnahmesendungen verschiedener Zustelldienste gekommen, die bundesweit ca. 185.000 EUR Schaden bei 1300 Geschädigten verursacht haben. Im Landkreis Mecklenburgische Sennplatte sind der Polizei bislang 20 Geschädigte bekannt.

Für die Beamten der Polizeiinspektion Neubrandenburg handelt es sich bei dieser Art und Weise der Tathandlung um eine neue Betrugsform. Die Täter kontaktieren dabei potentielle Geschädigte telefonisch unter der Verwendung gespoofter (unechter) Nummern und verschiedener Aliasnamen. Den Angerufenen wird in den Telefonaten mitgeteilt, dass sie angeblich ein Lotto- oder Gewinnspiel-Abo abgeschlossen und nicht rechtzeitig gekündigt hätten. Daraufhin erhalten die Angerufenen die Möglichkeit, das Abo durch eine Einmalzahlung zu beenden. Diese Einmalzahlung erfolgt in Form einer Nachnahmesendung, für deren Annahme die Geschädigten dann Beträge zwischen 130 EUR und 150 EUR an den Zustelldienst zahlen müssen. Diese Gelder werden in der Folge an die Konten der Täter weitergeleitet. In den Nachnahmesendungen befinden sich u.a. Kündigungsschreiben der Firma DVI-Dienstleistungen oder Reisegutscheine der Firma Aventura Touristik, bei denen es sich um Fälschungen handelt. Ein Abo hat es nie gegeben und die Gelder für die angebliche Kündigung durch die Zahlung der Nachnahmesendung sind weg.

Die Polizei geht von einem gewissen Dunkelfeld der Anzahl der Geschädigten aus. Sollten auch Sie Opfer eines solchen Betruges geworden sein, dann melden Sie sich bei ihrer örtlichen Polizei oder im Internet unter [www.polizei.mvnet.de](http://www.polizei.mvnet.de).

Rückfragen bitte an:

Susann Ossenschmidt

Polizeiinspektion Neubrandenburg

Pressestelle Polizeiinspektion Neubrandenburg

Telefon: 0395/5582-5003

E-Mail: [pressestelle-pi.neubrandenburg@polizei.mv-regierung.de](mailto:pressestelle-pi.neubrandenburg@polizei.mv-regierung.de)

<http://www.polizei.mvnet.de>

Instagram: [www.instagram.com/polizei.mv.mse](https://www.instagram.com/polizei.mv.mse)

Twitter: [https://twitter.com/Polizei\\_MSE](https://twitter.com/Polizei_MSE)

Original-Content von: Polizeiinspektion Neubrandenburg, übermittelt durch news aktuell